

Germany-Berlin: Memory expansion services
OJ S 107/2023 06/06/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Toll Collect GmbH

Postal address: Linkstr. 4

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10785

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@toll-collect.de

Internet address(es):

Main address: www.toll-collect.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Die Toll Collect GmbH ist eine privatrechtlich organisierte Gesellschaft, deren einzige Gesellschafterin die Bundesrepublik Deutschland ist, wiederum vertreten durch das BMDV.

I.5. Main activity

Other activity: Die Toll Collect GmbH ist für den Betrieb des Mauterhebungssystems zuständig.

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erweiterung HPE Server & Storage Infrastruktur

Reference number: 18-VST-E-2022

II.1.2. Main CPV code

72541100 Memory expansion services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Auftraggeberin betreibt das Mautsystem in Deutschland. Ihre Hauptaufgabe ist es, die Lkw-Maut einzunehmen und an den Bundeshaushalt zu transferieren. Auf dieser Basis entwickelt sie sich zu einer Service-Plattform des Bundes für Infrastruktur und digitale Dienstleistungen. Zur Umsetzung ihrer Aufgaben betreibt sie diverse IT-Verfahren und stellt an Partner diverse IT-Dienstleistungen zur Verfügung. Dabei betreibt sie am Standort Berlin in zwei Rechenzentren verschiedene Systemkomponenten, welche spezifische Fach- und Querschnittsverfahren, Basis-IT-Dienste und Housing-Services zur Verfügung stellen.

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die ergänzende Beschaffung von Server- und Storage-Verfügbarkeiten im Nutzungskonzept "HPE GreenLake". Zunächst wird damit eine Kapazitätserweiterung des HPE- Bestandssystems sichergestellt, weiterhin dann der sukzessive Austausch des bestehenden Server- und Storage-Systems im laufenden Betrieb ermöglicht.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72317000 Data storage services, 32424000 Network infrastructure, 30200000 Computer equipment and supplies, 48820000 Servers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Toll Collect GmbH Linkstr. 4 10785 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Die Auftraggeberin plant die Beschaffung der Private-Cloud-Lösung "HPE GreenLake", um zukünftig effektiver und kostenoptimiert auf neue dynamische Bedarfe der Anwender und Kunden der Auftrag-geberin reagieren zu können und die zeitversetzt im Service auslaufenden Systemkomponenten von HPE zu ersetzen und das HPE GreenLake in das bestehende System einzugliedern.

Als Servicelevel ist ein, analog zum HPE GreenLake Vertrag, HPE Tech Care Essential für die Hard-ware zu gewährleisten.

Zur Implementierung des HPE-GreenLake-Vertrags sollen die folgenden Komponenten in den zwei Rechenzentren der Auftraggeberin am Standort Berlin angeliefert, auf- und eingebaut, das HPE-Startup-Service installiert sowie folgende Schulung angeboten werden:

- Technologie:

o HPE Apollo Server-Systeme gemäß 1.2.1 der Leistungsbeschreibung

o HPE Primera Storage-Systeme gemäß 1.2.3 der Leistungsbeschreibung

- Startkonfiguration:

o HPE Apollo Server-Systeme gemäß 1.4.1 der Leistungsbeschreibung

o HPE Primera Storage-Systeme gemäß 1.4.2 der Leistungsbeschreibung

- 3 Stück HPE Training Credits gemäß 1.4.3 der Leistungsbeschreibung

Rack-Schränke, Stromversorgung, Kühlung, LAN- und SAN-Konnektivität werden von der Auftraggeberin gestellt. Es darf ausschließlich Original- und Neuware des Herstellers HPE angeboten werden. Renew- / Refurbished-Produkte sind nicht zulässig. Wird Hardware angeboten, die diese Voraussetzungen nicht erfüllt, wird das Angebot vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Die Startkapazität kann innerhalb der Vertragslaufzeit gemäß der nach derzeitigem Stand ermittelten Ausbaustufen gemäß 1.3 bzw. 1.16. der Leistungsbeschreibung auf Wunsch der Auftraggeberin ansteigen, wobei keine Abnahmeverpflichtung seitens der Auftraggeberin besteht.

Die dem HPE Greenlake Vertrag zugrundeliegende installierte Speicherkapazität bzw. RAM-Größe ergibt sich aus der Komponentenliste. Davon werden 80% als Reservierte Kapazität in Rechnung gestellt. 20% verbleiben als Pufferkapazität und werden nur anteilig bei Benutzung

berechnet. Dabei erfolgt die Erfassung der in Nutzung befindlichen Kapazitäten ("Metering") täglich sowie die Auswertung einschl. Reporting monatlich durch den Auftragnehmer. Zusammenfassend werden im Zusammenhang mit der Implementierung von HPE- GreenLake folgende Dienstleistungen benötigt:

- Systembereitstellung
- Installation der Systeme
- System-Service & -Support
- Bereitstellung eines personalisierten IaaS-Kunden und Analysesystems
- Relationship Management
- Kapazitätsmanagement
- Change-Management Prozess (CM) als Standardprozess für Anpassungen der bereitgestellten Infrastruktur

Dienstleistungen zur Datenmigration werden nicht benötigt.

Die Rechnungsstellung für die Systemnutzung erfolgt auf Grundlage der der monatlich tatsächlich genutzten Kapazitäten, getrennt nach Technologien (HPE Apollo Virtualisierung und HPE Primera Storage), evtl. anfallende Gebühren und Steuern.

Bei Bedarf installiert der Auftragnehmer zeitgerecht zusätzliche Kapazität in der relevanten Systemumgebung, um zu gewährleisten, dass der Auftraggeberin immer genügend Kapazität für seine prognostizierten Wachstumsanforderungen zur Verfügung steht.

Die Bereitstellung soll vom Auftragnehmer so geplant werden, dass die Betriebsbereitschaft für die Storage-Systeme bis zum 01.06.2023 sichergestellt ist, damit die Migration der Datenbestände aus dem Bestandssystem bis zum 01.07.2023 abgeschlossen werden kann. Nähere Ausführungen zu den zu beschaffenden Liefer- und Dienstleistungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 226-650742](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

25/05/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: ACP IT Solutions GmbH

Postal address: Daniel-Vorländer-Str. 6

Town: Halle

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06120

Country: Germany

E-mail: grit.nammert@acp.de

Telephone: +49 345-233040

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die Auftraggeberin behält sich vor, weitere Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen.

Informationen zu Form, Einreichung, Prüfung und Wertung der Teilnahmeanträge bzw.

Angebote sowie zu Bewerber-/Bieterfragen können der Bewerbungsaufforderung

/Angebotsaufforderung/Verfahrensbedingungen entnommen werden.

Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb mit Bekanntmachung gemäß § 17 VgV durchgeführt.

Die Auftraggeberin weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten

Veröffentlichung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren

Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen

zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben

wird. Die enthaltenen Zeitangaben stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und Aktualisierung.

Die weibliche/divers Form ist der männlichen Form in dieser Ausschreibung und allen zugehörigen Vergabeunterlagen gleichgestellt; lediglich aus Gründen der Vereinfachung wurde die männliche Form gewählt.

Mit der Vergabestelle kommunizieren und elektronisch einen Teilnahmeantrag/Angebot (ohne fortgeschrittene / qualifizierte Signatur/Siegel) einreichen können Sie ausschließlich über das Vergabeportal DTVP. Voraussetzung ist eine entsprechende Registrierung Ihres Unternehmens.

Falls Ihr Unternehmen noch nicht beim Vergabeportal DTVP registriert ist, beachten Sie bitte folgende Schritte:

1. Bitte rufen Sie das Vergabeportal unter der Adresse <https://www.dtv.de/Center/> auf.
2. Bitte führen Sie die Registrierung dort unter dem Punkt "Registrierung" durch. Dabei ist das kostenlose Basispaket für die Beteiligung an diesem Vergabeverfahren ausreichend. Für den Abschluss der Registrierung und die Aktivierung Ihres Accounts wird Ihnen DTVP aus Sicherheitsgründen eine weitere E-Mail mit Ihren Zugangsdaten zusenden.
3. Bitte aktivieren Sie Ihren Account, indem Sie sich mit diesen Zugangsdaten anmelden. Wenn Ihr Unternehmen registriert ist, beachten Sie bitte Folgendes:
 1. Bitte melden Sie sich mit Ihren Benutzerdaten bei DTVP an.
 2. Bitte greifen Sie über DTVP unter der Adresse <https://www.dtv.de/Center/> in der Liste auf die Vergabe "Erweiterung HPE Server & Storage Infrastruktur" zu und klicken Sie auf "Jetzt teilnehmen".
 3. Bitte stellen Sie Bewerber-/Bieterfragen - soweit erforderlich - ausschließlich über die Vergabepattform über den Button "Kommunikation".
 4. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmeanträge/Angebote ausschließlich über das Bewerber-/Bieter tool (herunterzuladen unter dem Button "Teilnahmeanträge"/"Angebote" im Menü) elektronisch eingereicht werden können.

Für weitere Einzelheiten zum Vergabeverfahren wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen. Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0F63B6

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf folgende Rechtsvorschriften verwiesen:

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht, § 135 GWB Unwirksamkeit und § 160 GWB

Einleitung, Antrag. Besonders hervorzuheben ist dabei:

134 Abs. II GWB: "Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per

Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an."

§ 160 GWB:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass sämtliche vorgenannten Fristen für die Erhebung von vergaberechtlichen Rügen gegenüber dem Auftraggeber und die Fristen für die Wahrung der Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens zu beachten sind.

Aufgrund der Zeichenbegrenzung im Bekanntmachungsformular gelten hinsichtlich des genauen Wortlauts der vorbenannten gesetzlichen Regelungen im Übrigen die Verfahrensbedingungen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/06/2023